

Unsere Technik-Serie

Meine Fahrradkette. Verschleiß und Pflege, Teil 2

Nachdem wir uns im ersten Teil dieser kleinen Serie den Aufbau der Fahrradkette angeschaut haben, soll es im zweiten Teil um die Pflege und Wartung der Kette gehen. In einem ersten Schritt wird die Kette gereinigt. Hierbei hast Du verschiedene Möglichkeiten. Die teuerste Möglichkeit ist der Kauf eines Kettenreinigungsgerätes. Dieses wird mit einer Reinigungsflüssigkeit gefüllt und anschließend die Kette durch das Gerät geführt. Danach an der Tretkurbel des Fahrrades drehen. Die Kette läuft dabei durch das Gerät und wird mit Hilfe rotierender Bürsten gereinigt. Anschließend wird das Gerät entfernt und die Kette mit einem Tuch getrocknet. Diese Methode ist sehr gut, aber dem Alltagsfahrer wahrscheinlich zu aufwendig (Kosten für Gerät und Reinigungsflüssigkeit ab etwa 20€).



Die zweite Möglichkeit besteht darin, eine spezielle Kettenreinigungsbürste zu nutzen. Diese wird mit etwas Kettenreiniger benetzt und dann die Kette durch den u-förmigen Bürstenaufsatz führen. Auch hier läuft die Kette durch Drehen der Tretkurbel durch die Bürsten und wird gereinigt. Abschließend die Kette wiederum mit einem Tuch abwischen (Kosten für Bürste und Reinigungsflüssigkeit ab ca. 15€).

Sind Dir diese beiden Methoden als Alltagsradler zu teuer oder zu aufwendig, kannst Du aber auch auf zwei bewährte Hausmittel zurückgreifen.

Hausmittel 1 wäre ein Lappen, den Du mit etwas Öl (z.B. WD40) oder Reinigungsflüssigkeit benetzt. Im Prinzip kannst Du dabei als „Reinigungsmittel“ jedes dünnflüssige Öl nehmen, welches Du vielleicht im Haushalt hast. Halte den Lappen um die Kette, sodass die Kette noch leicht durch die Hand läuft und drehe langsam an der Tretkurbel. Die Kette läuft durch den Lappen in Deiner Hand und wird gereinigt. Aber aufpassen! Die Kette nur leicht umfassen und die Kurbel langsam drehen! Ansonsten kann es den Lappen zwischen Kette und Kettenblatt ziehen.

Hausmittel 2 wäre eine ausrangierte Zahnbürste. Auch diese kannst Du mit etwas dünnflüssigem Öl

oder Reinigungsmittel benetzen. Während Du nun an der Tretkurbel drehst, hältst Du die Zahnbürste nach und nach von allen Seiten an die Kette, bis diese sauber ist. Danach die Kette mit einem Tuch abwischen, fertig! Das Reinigungsmittel heißt übrigens Kettenreiniger oder „Chain Cleaner“. Dies bekommst Du beim Fahrradhändler Deines Vertrauens.



Nun hast Du eine saubere Kette, die geölt werden muss. Was dabei zu beachten ist, erfährst Du im kommenden Teil dieser kleinen Serie.